

# G e s e t z s a m m l u n g

f ü r d i e

**Fürstlich Neufürstlichen Lande jüngerer Linie.**

**No. 205.**

Nachstehender zwischen den Zollvereinsstaaten durch Vermittelung der Königl. Preussischen Regierung und der Orientalischen Republik del Uruguay abgeschlossener Vertrag wird, nachdem unter dem 3. April d. Jd. zu Montevideo die Auswechslung der beiderseitigen Ratifikationen Statt gefunden hat, auf Höchsten Befehl zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Bera, den 8<sup>ten</sup> Juni 1857.

**Fürstlich Neufürstliches Ministerium.  
v. G e l d e r n.**

Emmel.

Se. Majestät der König von Preußen, sowohl für Sich und in Vertretung der Ihrem Zoll- und Steuersysteme angeschlossenen souverainen Länder und Landesheile, nämlich des Großherzogthums Luxemburg, der Großherzoglich Mecklenburgischen Enklaven Rostow, Negeband und Schönberg, des Großherzoglich Oldenburgischen Fürstenthums Birkenfeld, der Herzogthümer Anhalt-Desau, Köthen und Anhalt-Bernburg, der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont, des Fürstenthums Lippe und des Landgräflich Hessischen Oberamts Meisenheim, als auch im Namen der übrigen Mitglieder des Deutschen Zoll- und Handelsvereins, nämlich der Krone Baiern, der Krone Sachsen, der Krone Hannover und der Krone Württemberg, des Großherzogthums Baden, des Kurfürstenthums Hessen, des Großherzogthums Hessen, zugleich das Landgräflich Hessische Amt Gomburg vertretend; der den Thüringischen Zoll- und Handelsverein bildenden Staaten, — namentlich: des Großherzogthums Sachsen, der Herzogthümer Sachsen-Meinungen, Sachsen-Altenburg und Sachsen-Goburg und Gotha, der Fürstenthümer Schwarzburg-Rudolstadt und Schwarzburg-Sondershausen, Neufürstlicher und Neufürstlicher jüngerer

Ausgegeben den 24. Juni 1857.